



DEKANATS-INFO

des Evang.- Luth. Dekanats Bad Windsheim
www.badwindsheim-evangelisch.de

Reformationsfest mit unserem Landesbischof



Liebe evangelische Christinnen und Christen im Dekanatsbezirk Bad Windsheim,

mit Freude erwarten wir für den dekanatsweiten Festgottesdienst am diesjährigen Reformationstag, am Samstag, 31. Oktober 2020, unseren **Landesbischof und EKDRatsvorsitzenden als Prediger, Dr. Heinrich Bedford-Strohm**. Für seinen Besuch in Bad Windsheim ist folgender Ablauf vorgesehen:

14.00 Reformationsfestgottesdienst in St. Kilian, mit Posaunenchor und Predigt von Landesbischof Dr. Heinrich Bedford-Strohm

15.30 Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Bad Windsheim

16.15 Segensgebet zur Wiedereinweihung nach Abschluss der Reno-

vierungsarbeiten am Turm und am Chor der Seekapelle

16.30 Podiumsgespräch in der Seekapelle mit Mitgliedern des Dekanatsausschusses, Pfarrkapitels und Abgesandten aus den Kirchenvorständen des Dekanatsbezirks

18.00 Uhr Ende des Besuches

Leider passen wegen der aktuellen Corona-Situation in die große Stadtkirche St. Kilian **nur etwa 326 Personen** (einzeln gerechnet, bei Paaren sind es entsprechend mehr).



Enthüllung der Lutherrose auf dem Lutherplatz am 31.10.2017

Wir bitten daher um Anmeldung zu diesem Gottesdienst in dem Pfarramt Ihrer Kirchengemeinde bzw. Pfarrei! Je nach Größe der Kirchengemeinde bzw. Pfarrei können nur eine bestimmte Zahl von Personen (maximal zwei aus einer Familie) an diesem besonderen Gottesdienst teilnehmen. Wir bitten Sie bei Interesse um rasche Anmeldung in Ihrem zuständigen Pfarramt. Herzliche Einladung!

*Mit freundlichen Grüßen
Ihre Dekanin Karin Hüttel*

Neu in der Spitalkirche

„Bleib wie Du bist“ – dieser nett gemeinte Wunsch ist für mich schon immer ambivalent. Denn schließlich ist das Leben ja nicht nur ein Sein, sondern auch ein WERDEN.

Seit 1. September bin ich theologische Referentin im Spitalkirchenmuseum in Bad Windsheim, doch natürlich frage ich mich vor allem: Wie werde ich diese Aufgabe füllen, wie wirken können? Was will da kommen – in mir und durch mich?

Als Gemeindepfarrerin in Uffenheim konnte ich in den letzten 8 Jahren erfahren, wie toll es ist, in einem Team zu arbeiten, in dem jeder und jede sich nach ihren Gaben entfalten darf. Dadurch ist mir die Beauftragung für die Öffentlichkeitsarbeit



Heidi Wolfsgruber freut sich auf die neue Aufgabe im Museum Kirche in Franken

und dann für die Erwachsenenbildung zugewachsen.

Mit der Gründung unseres neuen Bildungswerkes und Vereins „Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch e.V.“ ist bei mir dann auch wirklich die Lust dazugekommen, Kirche unter dem Vorzeichen der Herz- und Menschenbildung mitzugestalten und zu entdecken, welche Chancen sich hier für eine zukunftsreiche Kirche auftun.

Wie die Kirche an sich ist auch die Erwachsenenbildung im Umbruch. Wie sind unsere aktuellen Fragen nach Sinn? Was können wir dazutun, damit Leben gelingt? Wohin wollen wir gemeinsam unterwegs sein? Es geht also um Orientierungswissen in einer von Krisen gezeichneten Welt. Um eine ganzheitliche Bildung in den verschiedenen Lebensbezügen.

Um Body und Soul, Familie und Gesellschaft, Religion und Spiritualität.

Meine neue Stellenkombination als Pfarrerin erstreckt sich über drei Dekanate und spiegelt die aktuelle Herausforderung für die evangelische Bildungsarbeit im Rahmen der Landesstellenplanung wie im PuK-Prozess. Wie kann aus einer Viertelstelle als Bildungsbeauftragte im Dekanat Uffenheim, einer Viertelstelle als Bildungsbeauftragte im Dekanat Neustadt/Aisch und einer Viertelstelle als theologische Referentin am Museum Kirche Franken im Dekanat Bad Windsheim etwas werden, was Zukunft hat? Darauf bin ich selbst gespannt! Aber vor allem freue ich mich, in diesem Prozess selbst zu wachsen und zu werden.

In der Hoffnung auf zahlreiche weit- und tiefgründige Begegnungen, sowie auf eine gute Zusammenarbeit mit allen neuen Kolleg*innen

Ihre Heidi Wolfsgruber

„Neuland erkunden“

Dekanatskantorin Luise Limpert nimmt ab sofort Anmeldungen zum Orgelunterricht entgegen. Eine Klavierausbildung (etwa 2 Jahre) ist hilfreich für den Start an der Orgel. Schüler/Schülerinnen wie auch Erwachsene können sich bei Luise Limpert (09841/682796) melden. Gerne erteilt sie eine „Schnupperstunde“.



Hannah Volkamer und Luise Limpert an der großen Orgel St. Kilian (Foto: Doris Wüst)



**Zwei Angebote von
Bildung evangelisch**

Neuen Wegen trauen

Ein Pilgernachmittag am Mittwoch, 17. Oktober 2020, zum Thema: „Zurück schauen – Innehalten – Neues wagen“ mit Pfr. Jürgen Hofmann und Pilgerbegleiterin Maria Rummel

Treffpunkt 14 Uhr am Bahnhof in 91605 Steinach bei Rothenburg o.T. Der Weg führt durchs Tiefenbachtal zum Wildbad Burgbernheim. Von dort geht es weiter zum Aussichtspunkt Teufelhäuschen und über den Schlossberg zurück nach Steinach. Dauer: ca. 4 Stunden.

Am Samstag, 24.10.2020, bieten wir eine Fahrt zum

Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände

Von 1933 bis 1938 hielten die Nationalsozialisten in Nürnberg ihre Reichsparteitage ab. Noch heute zeugen gigantische Baureste von der Inszenierung dieser Propagandaschauen. Die Ausstellung im Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände vermittelt ein umfassendes Bild nationalsozialistischer Gewaltherrschaft sowie der Geschichte der Reichsparteitage.

Geländebegehung: Der Rundgang über das ehemalige Reichsparteitagsgelände erklärt nicht nur die größtenwahnsinnige Kulissenarchitektur und die Funktion der Reichsparteitage als gigantische Propagandaschau, sondern erläutert auch Nürnbergs Umgang mit dem nationalsozialistischen Erbe.

Organisation: Wir fahren mit der Bahn, Start am Bahnhof in Rothenburg um 08.00 Uhr, Zustieg auf der Strecke nach Ansbach möglich, Rückkunft um 18.00 Uhr.

Der Teilnehmerbeitrag von 25 € beinhaltet Zugfahrt, Führung, Audioguide und Eintritt. Die Veranstaltung wird von Maria Rummel und Heinz Kamm geleitet.

Anmeldung und Info: Maria Rummel
Tel. 09867 – 724



Konfirmation im Coronajahr bringt überall neue Ideen hervor. Hier die Einsegnung der Konfirmanden in Wiebelsheim im Freien (Foto: Christa Roth)

Sie brauchen Hilfe für die Pflege?

Schulung für ehrenamtliche Helfer - Fachstelle für pflegende Angehörige

Unsere Fachstelle für pflegende Angehörige startet im Oktober eine Schulung für ehrenamtliche Mitarbeiter. Der Kurs ist in drei Module aufgebaut und vermittelt den Teilnehmern Wissen im Umgang und der Betreuung von demenzkranken und pflegebedürftigen Menschen, um deren Angehörige zu entlasten.

Kursinhalte sind u.a. Versorgung von Pflegebedürftigen, Kommunikation und Begleitung sowie Unterstützung bei der Haushaltsführung. Nach der Ausbildung werden die Teilnehmer gerne an interessierte

Angehörige weitervermittelt. Die Tätigkeit wird mit einer Aufwandsentschädigung honoriert.

Umfang und Dauer der Schulung (7 Tage, insgesamt 40 Wochenstunden): Donnerstag 08.10., Donnerstag 15.10., Mittwoch 21.10. (Bad Windsheim), Freitag 23.10., Donnerstag 29.10., Donnerstag 05.11.2020; ein weiterer Termin im November in Bad Windsheim.

Uhrzeit: 08:30 – 13:30 Uhr.

Die Schulung findet im evangelischen Gemeindezentrum Neustadt/Aisch, Am Schlossgraben 1, statt sowie zwei Termine im Seniorenheim Neumühle, Neumühlenweg 7, 91438 Bad Windsheim.

Anmeldung bis 01.10.2020 telefonisch oder per Mail bei Frau Denise Trezn, 09161 8995-23 (montags und mittwochs 08:30 – 10:30) oder:

trenz.denise
@dw-nea.de



„Kinder im Blick“

Elternkurs (KiB) – Herbst 2020

Die Erziehungs- und Lebensberatungsstelle lädt zum Elternkurs „Kinder im Blick“ ein. Willkommen sind alle Eltern, die in Trennung leben und den Umgang mit sich, mit ihrem Kind/ihren Kindern sowie dem anderen Elternteil verbessern wollen.

Diakonie

Worum geht es?

Wir behandeln verschiedene Themen zu drei grundlegenden Fragen:

Wie kann ich die Beziehung zu meinem Kind positiv gestalten und seine Entwicklung fördern?

Was kann ich tun, um Stress zu vermeiden und abzubauen?

Wie kann ich den Kontakt zum anderen Elternteil im Sinne meines Kindes gestalten?

Ort: Ansbacher Str.2, 91413 Neustadt/Aisch, 1.OG in den Räumen der Beratungsstelle.

Dauer: Insgesamt 7 Sitzungen á 3 Stunden in einer kleinen Gruppe (5 TeilnehmerInnen), jeweils von 17:30 – 20:30 Uhr mit 20-minütiger Pause.

Leitung des Kurses durch Laura Weiß (Sozialpädagogin M.A., zertifizierte „Kinder im Blick“-Trainerin) und Florian Regenhart (Diakon, Sozialpädagoge B.A., zertifizierter „Kinder im Blick“-Trainer).

Unkostenbeitrag von 10 € für Material und Getränke. Auf die geltenden Abstands- und Hygieneregeln nehmen wir selbstverständlich Rücksicht.

Termine (Schulferien ausgeschlossen): Gruppe 1 beginnt am 6.10.20, Gruppe 2 am 13.10.20.

Wenn Sie Interesse an dem Kurs haben, kontaktieren Sie uns gerne unter 09161/2577.



Pfarrer Dirk Brandenburg verabschiedet Marianne Herrmann (Foto: Kita Marktbergel)

Verabschiedung von Marianne Herrmann

Nach 27 Jahren als Kinderpflegerin im Evangelischen Kinderhaus Marktbergel „Im Sonnenschein“ geht Marianne Herrmann in den wohlverdienten Ruhestand. Sie hat auch zwischendurch in der Mitarbeitervertretung im Dekanatsbezirk Bad Windsheim sehr gute Dienste geleistet. Eine Mutter, deren 3 Söhne alle unsere Marianne gemossen haben, meinte: „Wegen ihr sind sie sehr gerne in den Kindergarten gegangen.“ Gibt es ein besseres Lob? Wir danken ihr von ganzem Herzen für alles, was sie für die Kinder getan hat und allen Einsatz fürs Kinderhaus, im Team und in der MAV!

Dirk Brandenburg

Corona-Hilfe für den Kongo

Die Corona-Krise hat im Kongo viel schlimmere Auswirkungen als bei uns gehabt. Darum fanden im April etliche Gespräche mit den Verantwortlichen dort statt und schließlich wurde ein Spende speziell für diesen Zweck überwiesen. Daraufhin haben wir jetzt ein längeres Dankschreiben von der Diözese erhalten. Auszüge daraus können Sie hier lesen:

„... Es war schwer für uns auf Wünsche der Menschen einzugehen, nachdem wir die Menge der Nahrungsmittel und Hilfsprodukte gesehen haben. Aber wir haben versucht, wenigstens einige Sachen

Die Freude über die Zuteilung der Hilfspakete ist groß





zu verteilen: Reis, Mehl aus Maniok, Maismehl, Gries, Tomaten, Pflanzenöl, Palmöl, Bohnen und Zucker.

... Bei der Verteilung der Hilfsgüter sind wir mehreren Schwierigkeiten begegnet:

1. Durch die lange Schließung der Kirchen über vier Monate hinweg war es nicht einfach, die Gläubigen zusammenzutrommeln, aber wir konnten per Telefon die Pfarrer der Gemeinden informieren, damit sie eine große Mehrheit ihrer Gläubigen rund um die Kirchen in der Stadt Kinshasa versammelt haben.

2. Es war nicht einfach, unsere Brüder und Schwestern im Inneren von Badundu zu erreichen, um ihnen Geld zu schicken. Aber schließlich haben wir es geschafft.

Wir wissen, dass eure Liebe zu uns groß, ja unermesslich ist, wir hoffen, dass ihr glauben mögt und eure

Wohltaten zum Ruhm von Gott zahlreich vorhanden sind.

1.Kor. 15, 58:

Daher, meine geliebten Brüder und Schwestern, seid standhaft und unerschütterlich, seid stets voll Eifer im Werk des Herrn und denkt daran, dass im Herrn eure Mühe nicht vergeblich ist!

Möge Gott euch segnen.

Für die Diözese Congo West
Mwanankunga Nganga Valentin
 Diözesansekretär
Mgr. Lunungu Tshambu Pierre
 Bischof der Diözese

*Mehr Fotos und der ganze Text auf unserer Webseite:
www.badwindsheim-evangelisch.de*

Aktuelles

Es ist ruhig geworden um uns. Die aktuelle Situation hat natürlich auch starke Auswirkungen auf unsere Arbeit, aber ganz ruhig ist es nicht.



Wie manche vielleicht mitbekommen haben, gab es in der Zeit von März bis Juli unser Angebot „Gottesdienst im Briefkasten“. Von Ehrenamtlichen geschriebene Texte, Gebete und Impulse. Ziel war es, gerade für die Menschen etwas zu machen, die vielleicht nicht auf Internetgottesdienste o.ä. zurückgreifen konnten. Für uns steht es fest: Das Projekt war ein voller Erfolg und wir wollen an dem Format weiter arbeiten, nicht in der Quantität, aber es wird immer wieder etwas erscheinen. Vielen Dank für alle Rückmeldungen und die finanzielle Unterstützung, die uns erreicht haben!



Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden,

WIR FORDERN EUCH HERAUS!

Das Thema ist: „Was sind eigentlich die 10 Gebote und warum brauchen wir sie eigentlich?“

Macht dazu ein 2-3 minütiges Video, in dem ihr das auf eine coole Art und Weise erklärt und zeigt es uns.

Zu gewinnen gibt es auch noch einiges!

Mehr dazu findest Du in der App und bei deiner Pfarrerin oder Pfarrer

FSJ in der Jugendarbeit

Ab 1.10.2020 fängt bei uns Anieska Horst an. Sie wird mit 75% in der Dekanatsjugend tätig sein und 25% in der Kirchengemeinde Burgbernheim. Eine genaue Vorstellung wird es im nächsten Dekanatsinfo geben.

Diakon Philipp Flierl

Krämergasse 6
09841 9199 350
ej.badwindsheim@elkb.de

Alles weitere auf unserer App

ejbw.communiapp.de

